

## **Rolle von Vätern in der Frühen Förderung „Werkzeuge zur Motivation von Vätern, sich in der Frühen Förderung zu beteiligen“**

### Die wichtigsten Ergebnisse aus der Diskussion im Workshop

Damit man die Väter erreichen und sie in der Frühen Förderung beteiligen kann, sollte man sich zuerst bewusst sein, mit wem arbeitet. Was haben die Männer in ihrem Heimatland als Familienväter erlebt und was brauchen sie hier, um sich aktiv in der Frühen Förderung zu beteiligen. Aus diesem Grund wurde eine Power Point Präsentation gezeigt, wo als Folien Bilder von Löwen gezeigt und diese Bilder als eine Familiengeschichte kommentiert wurden. Nach der Präsentation wurde diskutiert, was die TN von der Präsentation verstanden haben. Die Ergebnisse waren sehr deutlich:

Es war eine typische Geschichte von Vätern, die Ihre Rolle als Väter in der Schweiz verloren haben und alles von vorne anfangen müssen. Dazu aber fehlen die Sprachkenntnisse und die Arbeitsintegration und als Folge die Rolle-des Ernährers. Sie verloren ihre Wichtigkeit vor den Augen der anderen Familienmitglieder. Darum sind folgende Faktoren für eine erfolgreiche Arbeit mit Männern sehr wichtig:

- die Väter ernst nehmen und die Zeit reservieren mit ihnen direkt zu kontaktieren;
- Die Einladungen direkt und persönlich erteilen. Von Einladungen die Väter durch ihre Ehefrauen möglichst verzichten;
- Für die Gespräche genug Zeit nehmen und die Details offen diskutieren;
- Kulturelle Aspekte zu beachten aber auch nicht übertreiben (keine Hand geben usw.);
- Ein Gefühl geben, dass sie bei Erziehungsfragen für ihre Kinder kompetent sind und dass Sie ihnen nur eine Unterstützung anbieten

Nach dem offiziellen Teil blieben noch 5 Minuten um die Fragen der TN zu beantworten und Kontakte zu knüpfen. Der Workshop war ein bereichernd und ein voller Erfolg.

Die TN wurden zusätzlich über das Pilotprojekt „Männernetzwerk“ in Luzern informiert.